

MEIN TANZBUCH



Die Reise ins Weihnachtsland und
zauberhafte Bewegungsgeschichten
für die Winterzeit

Corinna Burtscher

Impressum

© 2020 beim Herausgeber
Corinna Burtscher, Herrengasse 60, 6712 Thüringen, Vorarlberg

Text, Illustrationen
Corinna Burtscher, Herrengasse 60, 6712 Thüringen, Vorarlberg

Lektorat
Stephanie Lindner

Buchgestaltung & Druck
Druckhaus Gössler GmbH, Schwefel 102, 6850 Dornbirn, Austria

1. Auflage 2020
ISBN 978-3-9504702-1-5

Hallo, ich bin Corinna.

Das Buch, das du in den Händen hältst, ist dein persönliches Tanzbuch. Hier findest du nicht nur Anleitungen, die du mit Kindern umsetzen kannst. Auf diesen Seiten ist auch Platz für deine eigenen Ideen. Lass dich von deiner Gruppe und von deinen Erlebnissen inspirieren und verändere, erfinde und improvisiere so viel du willst. Höre bei der Umsetzung der Abläufe auf deine Intuition. Du kannst jeden Bewegungsteil so oft wiederholen, wie es für dich passt. Besonders wenn es den Kindern so viel Spaß macht, dass sie gar nicht aufhören möchten. Dieses Buch liegt gut in der Hand, denn es ist dazu gemacht, jederzeit für dich griffbereit zu sein. Es passt in deine Tasche, damit du überall nachschlagen oder einen Einfall notieren kannst. Außerdem hat jede Bewegungsgeschichte eine Kurzform für den schnellen Überblick.

Lass dich von den Anleitungen dazu anregen, spielerisch in den Tanz einzutauchen und dabei deinen ganz persönlichen Stil zu finden.

Den Zauber der Weihnachtszeit erleben

Mich hat schon immer die zauberhafte Energie der Vorfreude auf Weihnachten berührt. Ich bin überzeugt, dass es Kindern gut tut, diese stimmungsvollen Wochen intensiv gemeinsam zu erleben. Deswegen ist dieses Buch gefüllt mit Bewegungsgeschichten und Tanz-Ideen für die Vorweihnachts- und Winterzeit. In den Bewegungsgeschichten schlüpfen die Kinder in verschiedene Rollen der Erzählungen. Das entspricht ihrem natürlichem Bewegungsbedürfnis, fördert Fantasie, Kreativität und Einfühlungsvermögen. Sie tanzen vor Freude über den ersten Schnee, spielen Weihnachtswichtel und erleben eine abenteuerliche Fahrt auf einem Zauberschlitten. Doch am Anfang steht die Reise ins Weihnachtsland, die ich inspiriert von der Weihnachtsfreude meiner Schülerinnen erfunden habe, sie wurde bald zum Jahreshighlight. Es kam sogar vor, dass Schülerinnen – inzwischen Jugendliche – den Unterricht der Jüngeren besuchten, um wieder einmal das Weihnachtsland zu erleben.

Das Ziel dieses Buches ist es, den Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln und sie dabei auf eine Reise in eine wunderbare Winterwelt mitzunehmen. Wie schon in meinem ersten Tanzbuch, lassen sich alle Anleitungen und Ideen schnell umsetzen. Ich wünsche dir und den Kindern viele zauberhafte Stunden mit den Ideen und Geschichten aus diesem Buch!

Als ich das Christkind sah.

Dass es das Christkind gibt, war für mich als Kind keine Frage. Ich war mir sicher, es gesehen zu haben. Am Heiligen Abend wartete ich auf das Klingeln der Glocke. Das Zeichen, dass nun das Christkind die Geschenke unter den Baum gelegt hatte. Endlich war es so weit. Ich stürmte ins Wohnzimmer und bemerkte das offene Fenster. Ich lief hin und da sah ich, wie es gerade wegflog. Ich sah ein bisschen von den Flügeln, ein bisschen vom Kleid und zwei nackte Füße. Es war durchsichtig, weiß und silbrig. Ich werde es nie vergessen.
Ich war sechs Jahre alt.

Corinna Burtscher

Inhalt

1 Kapitel	Einstimmungsgeschichte	
	Die Reise ins Weihnachtsland _____	6
2 Kapitel	Bewegungsgeschichten mit Musikstopp	
	Es hat geschneit _____	13
	Es weihnachtet _____	19
3 Kapitel	Bewegungsgeschichten	
	Mein Schneemann _____	24
	Mein Zauberschlitten _____	32
4 Kapitel	Bewegungsgeschichte mit Körperarbeit	
	Das aufblasbare Rentier _____	39
5 Kapitel	Bewegungsgeschichten mit Choreografie	
	Die Weihnachtswichtel aus Finnland _____	45
	Wer ist der lustigste Weihnachtswichtel? _____	46
	Die Weihnachtsnacht der Weihnachtswichtel _____	51
	Varenka _____	56
	Varenka _____	56
	Schneeflockentanz _____	66
6 Kapitel	Choreografien	
	Zauberschneetanz _____	73
	Das schönste Geschenk _____	80



Die Reise ins Weihnachtsland

Einleitung

Eine fantasievolle Bewegungsreise ins Weihnachtsland als Einstimmung für die im Buch vorgestellten Tanz- und Bewegungsideen.

In dieser Bewegungsgeschichte kommt das Christkind als Symbolfigur des Weihnachtsfestes vor. In manchen Regionen erscheint wiederum der Weihnachtsmann. Du kannst den Begriff an den kulturellen Hintergrund der Kinder anpassen.

*Musiktipps**

Melanie Thornton – Wonderful Dream

Den Link dazu findest du auf meiner Webseite www.corinnaburtscher.com.

Start

Die einleitende Geschichte erzählst du direkt bei den Kindern. Anschließend verteilen sich die Kinder im Raum. Du kommst als Lokführer, um jedes Kind abzuholen.

*

Auf meiner Webseite www.corinnaburtscher.com findest du regelmäßig neue Musiktipps.

Übersicht

- 1 Vom Weihnachtsland erzählen. Die Kinder suchen einen Platz im Raum.
- 2 Der Weihnachtszug holt die Kinder einzeln ab. Eine schöne Bewegung zeigen als Fahrkarte.
Musiktip: Melanie Thornton – Wonderful Dream
- 3 Gemeinsam in Schlangenlinien, Kurven, Spiralen oder Kreisen durch den Raum bewegen.
- 4 Eine Rast einlegen mit Lebkuchen und warmem Tee. Weiterfahren.
- 5 Ankommen und ins Weihnachtsland wirbeln.
- 6 Eine Aufgabe erfüllen, damit der Weihnachtsbrief vom Christkind sichtbar wird. Im Slalom von hinten nach vorne durch die Reihe laufen und vorne anstellen.
- 7 Den Weihnachtsbrief vom Christkind vorlesen. Weihnachtliche Tanz- und Bewegungsideen im Weihnachtsland umsetzen.
- 8 Zurückreisen. Drehen am Platz und laut den Namen der Schule / des Kindergartens / des Wohnortes rufen.

Im Detail

Eine mögliche Startgeschichte:

Das Weihnachtsland

Hoch in den weißen Wolken versteckt liegt ein wunderschönes und magisches Land – das Weihnachtsland. Dort wohnen das Christkind / der Weihnachtsmann / viele Engel / die Wichtelmännchen. Sie machen mit Freude ihre Arbeit und bereiten Geschenke für alle Kinder vor. Es liegt immer ein Geruch von selbst gebackenen Plätzchen und Heiterkeit in der Luft.

1



Ich möchte gerne mit euch ins Weihnachtsland reisen. Es ist wunderschön dort. Wer viel Fantasie hat, kann es auch richtig sehen. Dort erwartet uns ein Weihnachtsbrief vom Christkind. In dem Brief steht, was wir heute im Weihnachtsland erleben werden. Habt ihr Lust mitzureisen?

Jeder darf sich nun im Raum einen Platz suchen. Los geht's.

- * Vom Weihnachtsland erzählen. Einen Platz im Raum suchen.
- * Die Beschreibung sollte nicht zu detailliert sein, damit bei den Kindern eigene Bilder im Kopf entstehen können.

2



Ich werde euch alle einzeln mit dem Weihnachtszug abholen. Wenn ich bei euch ankomme, schenkt ihr mir einfach eine schöne Bewegung. Dafür braucht ihr keine Fahrkarte, um einzusteigen.

- * Der Weihnachtszug holt die Kinder einzeln ab. Du bist der Lokführer. Wenn alle ihren Platz gefunden haben, läufst du los, umrundest das abzuholende Kind und bleibst direkt vor ihm stehen.
- * Eine schöne Bewegung zeigen als Fahrkarte. Nach Erfüllung der Aufgabe lässt du das Kind in den Zug einsteigen und es bildet sich hinter dir eine Schlange.
- * Weitere Möglichkeiten für die Fahrkarte:
 - Lustige Bewegungen vorzeigen.
 - Sich wie ein Christkind bewegen.

- Mit Luftgeld bezahlen.
- Den Kindern ein Weihnachtsrätsel aufgeben: Wie heißt das Rentier mit der roten Nase? In welchem Monat feiern wir Weihnachten? Nenne mir ein bekanntes Weihnachtslied!
Wenn du dir nicht viele Fragen ausdenken möchtest, flüstere jedem Kind die gleiche Frage zu.

Musik einschalten.

Musiktip: Melanie Thornton – Wonderful Dream

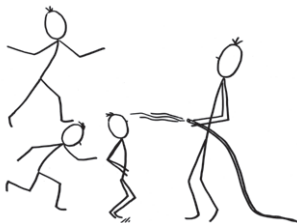
3



*So, jetzt sind alle im Zug.
Los geht die Fahrt!
Auf ins Weihnachtsland!*

- * Kurven ziehen, einen Kreis bilden und wieder auflösen, über eine oder auf einer Langbank laufen, eine Spirale bilden ...
 - * Weitere Möglichkeiten: Gletscherspalte, Brücke, Tunnel, enge Höhle.
-

4



*Achtung! Stopp! Hat jemand von euch Hunger oder Durst? Sollen wir eine Rast einlegen? Super! Aussteigen.
Wer will Lebkuchen? Ich werfe sie euch zu, fangt soviel ihr wollt. Mmmhh, schmecken die gut.
Wer will warmen Tee? Macht euren Mund auf, ich spritze euch mit einem Schlauch den Tee hinein. Lecker.
Können wir weiterfahren? Einsteigen. Weiter geht die Fahrt ins Weihnachtsland. Wir sind bald da.*

- * Eine Rast einlegen mit Lebkuchen und warmem Tee. Weiterfahren.
 - * Du schnippst mit den Fingern und hast plötzlich einen Schlauch in der Hand.
-

5



Endlich sind wir da! Schaut mal, wie schön es überall funkelt und glitzert. Los! Lasst uns ins Weihnachtsland hineinwirbeln.



Möglichkeiten der Ankunft:

- Ins Weihnachtsland wirbeln.
- Du kannst beim Hineinwirbeln mit den Kindern „Weihnachtsland“ rufen.
- Eng im Kreis zusammenstehen, gemeinsam auseinandergehen und „Weihnachtsland“ rufen
- Die Kinder erzählen lassen, was sie alles sehen.
- Wenn die Möglichkeit besteht, den Raum zu wechseln – Flur, Geräteraum, Keller – solltest du sie unbedingt nutzen. Bei der Rückkehr zum alten Platz ist plötzlich das Weihnachtsland da. Mit bewundernden Ausrufen den Raum betreten.

6



Damit ich den Brief vom Christkind sehen kann, müssen wir eine Aufgabe im Weihnachtsland erfüllen. Stellen wir uns noch einmal in eine Reihe hintereinander. Der Letzte läuft im Slalom durch die Gruppe nach vorne und stellt sich vorne an. Dann der Nächste, bis alle einmal Slalom gelaufen sind. Los geht's!



Eine Aufgabe erfüllen, damit der Weihnachtsbrief sichtbar wird:

- Im Slalom von hinten nach vorne durch die Reihe laufen (hüpfen, rückwärts, leise) und vorne anstellen.
- Alle stehen in der Grätsche. Der Letzte krabbelt oder zieht sich auf dem Bauch durch die Grätschen nach vor und stellt sich vorne an.

7 *



Wo ist denn der Weihnachtsbrief? Leider kann nur ich ihn sehen. Der Brief vom Christkind ist ja nur für mich. Ah, da sehe ich den Brief. Ich lese ihn euch vor.

- * Den Weihnachtsbrief vom Christkind vorlesen.
- * Du blickst suchend durch den Raum. Plötzlich rufst du: „Da ist der Weihnachtsbrief!“ und gehst zu einem Platz, um dem Brief aufzuheben.
- * Brief:
 - Einen unsichtbaren Brief finden und schauspielerisch (die Augen rollen lesend hin und her) vorlesen.
 - Einen richtigen Brief mit Geheimschrift (unleserlich!) vorbereiten.
 - Du kannst den Brief im Weihnachtsland immer wieder herausziehen und vorlesen, was als Nächstes kommt.
 - Beispiel für einen Briefinhalt:
Hallo ihr Lieben! Ich freue mich sehr, dass ihr mich heute im Weihnachtsland besucht. Ich möchte gerne, dass ihr den Zauberschneetanz kennenlernt und euren eigenen Schneemann baut! Viel Spaß!

Anmerkung der Autorin

Es gibt immer wieder Kinder, die mit der Hand durch den unsichtbaren Brief fahren und meinen: „Da ist ja gar nichts!“ Ich fordere dann immer den nötigen Respekt von den Kindern ein.

8



Oh, es ist schon spät. Wir müssen wieder zurückreisen. Das geht ganz einfach. Wir drehen uns am Platz und rufen laut den Namen unserer Schule. Los!

*So, jetzt sind wir wieder da!
Hat es euch gefallen?*

- * Zurückreisen. Am Platz drehen und laut den Namen der Schule / des Kindergartens / des Tanzvereins / des Wohnortes rufen.

* * * * *

* * * * *

*
* *Was dir noch eingefallen ist: Tipps, Musik, Gedanken* *
* * * * *

*
* * * * *

*
* * * * *

Autorenbeschreibung



Corinna Burtschers Reise in der Welt des Tanzes begann im Alter von zwölf Jahren. Damals entdeckte sie, wie viel Freude es macht, ganz für sich selbst zu tanzen. Eine Leidenschaft, die sie bis heute begleitet. Ihre Begeisterung für Bewegung gibt sie seit über 25 Jahren an ihre Schülerinnen und Schüler weiter.

Die Grundlage für ihren Beruf als Tanzpädagogin legte Corinna mit dem Studium des Freien Tanzes in Wien, einem Practitioner im Chladek-System und ihrer Ausbildung als integrative Tanzpädagogin. Auf dem Weg zu ihrem authentischen Stil inspirierten sie wichtige Vorbilder wie Royston Maldoon und Pina Bausch. Aber auch Pippi Langstrumpf hat ihre pädagogische Arbeit mit Kindern geprägt.

2015 beschloss Corinna, sich auf den Weg zu machen und ihr Wissen als Autorin weiterzugeben – sie wurde zur digitalen Tanznomadin. Ihre Tanzbücher hat sie unterwegs geschrieben. Dafür begab sie sich auf eine Suche nach der Einfachheit, damit möglichst viele Menschen die Chance haben, ihre Tanzimpulse auszuprobieren. Zurzeit ist Corinna als Choreografin, Referentin in der Lehrerinnenfortbildung, digitale Nomadin, Autorin und natürlich auch als Tanzpädagogin tätig.

Auf ihrem Blog erzählt sie vom Alltag zwischen Reise und Tanz und teilt ihre Erfahrungen aus beiden Welten. Corinnas Leben als Tanznomadin kannst du online mitverfolgen. Auf ihrer Webseite findest du außerdem regelmäßig neue Musiktips begleitend zum Tanzbuch.

Webseite – www.corinnaburtscher.com

Facebook – Mein-Tanzbuch

Instagram – Corinna.Burtscher

E-Mail – corinna.burtscher@gmail.com

Das Buch, das du in den Händen hältst, ist dein persönliches Tanzbuch.

Wenn du es liebst, mit Kindern Bewegungsgeschichten und Tanz-Ideen für die Vorweihnachts- und Winterzeit umzusetzen, dann wurde dieses Buch für dich geschrieben.

Du findest darin kreative Anleitungen, die den Kindern die Freude am Tanz vermitteln – denn der Spaß an der Bewegung steht in dieser Einführung an erster Stelle.

Lass dich dazu anregen, spielerisch in die Welt des Tanzes einzutauchen und dabei deinen ganz persönlichen Stil zu entdecken.

Dieses Buch ist für Kindergartenpädagoginnen, Grundschullehrerinnen, Erzieherinnen, Vereine, Musik- und Tanzschulen mit offenem Konzept geeignet sowie für alle Interessierten, die bisher noch keine Berührungspunkte mit dem Tanz hatten.